

Das Eichsfeldlied

Bist du gewandert durch die Welt

Volks- und Heimatlied
Text: Dr. Hermann Iseke

Melodie: traditionell aus dem Eichsfeld



1 Bist du ge- wan- dert durch die Welt, auf je- dem Weg und
5 Pfa- de, schlugst auf in Nord und Süd dein Zelt, an
8 Alp und Meer- ge- sta- de. hast du mein Eich- feld nicht ge- sehn mit sei- nen
12 burg- ge- krön- ten Höhn und kreuz- fi- de- len
15 Sas- sen, dein Rüh- men magst du las- sen.

1. Bist du gewandert durch die Welt
auf jedem Weg und Pfade,
schlugst auf in Nord und Süd dein Zelt
an Alp und Meergestade:
hast du mein Eichsfeld nicht gesehen
mit seinen burggekrönten Höhn
und kreuzfidelen Sassen
das Rühmen magst du lassen!

2. Dort, wo die junge Leine fließt
die Unstrut wallt zu Tale,
der Hilfsberg die Werra grüßt
der Ohmberg seine Hahle,
die Wipper flutet durch die Au:
landauf, landab welch feine Schau
auf Tal und Hügelketten
und schmucke Siedelstätten!

3. Beut auch die Scholle ihren Sold
oft karg der Müh', dem Schweiß:
nur frischer durch die Adern rollt
das Blut bei frohem Fleiß!
Und ist die Welt nicht breit und lang?
Hinaus mit Reff und Arbeitsdrang!
Es zollt auch fremde Erde
das Gut der heim'schen Herde.

4. Dem Herd, an dem in frommer Zucht
die treue Gattin waltet
und Kindern, gleich des Ölbaums Frucht
die Händchen betend faltet;
dem Haus, wo noch der Herrgott gilt
und nicht nur, was den Magen stillt,
wo felsenfester Glaube
die Blicke hebt vom Staube.

© www.liederkiste.com

Frei zum Gebrauch für private oder gemeinnützige Zwecke (z.B. Chöre, Kindergärten, Schulen etc),
nicht jedoch zur anderweitigen Veröffentlichung.

5. Eichsfelder mit Frohwandermut
und liederlicher Kehle,
heim, heim steht all dein Herz und Mut
dein Sinn und deine Seele,
heim, wo das Kreuz vom Hügel ragt
und dir von Gottes Liebe sagt!
Schlägt deine letzte Stunde
es sei auf Eichsfelds Grunde!